



## UND RAUCHSCHUTZTÜREN

Brandschutztüren nach DIN 4102-5 (T30-FSA) und EN 16034 (EI30)

Rauchschutztüren nach DIN 18095-1 (RS-1, RS-2) und EN 1634-3 (S)

# WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren

## Geprüfter und zertifizierter Schutz für die Innen- und Außenanwendung



WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren tragen das ift-Siegel in Kombination mit dem RAL-Gütezeichen.



[www.vdp-polizei.de/praeventionsiegel](http://www.vdp-polizei.de/praeventionsiegel)

WIRUS® unterstützt die Gewerkschaft der Polizei bei ihrer Präventionsarbeit im Bereich Einbruchschutz.

Niemand kann einen Gebäudebrand prinzipiell ausschließen.

Mit gezielten Maßnahmen ist es Planern, Architekten und Bauherren aber möglich, der unkontrollierten Ausbreitung von Feuer und Rauch im gesamten Gebäude effektiv entgegenzuwirken.

WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren können so im Ernstfall Leben retten und materielle Werte bewahren.

Das hohe Qualitätsniveau der WIRUS® Produkte ist durch die permanenten Kontrollen der hauseigenen Qualitätssicherung sowie die Fremdüberwachung von offizieller Seite aus sichergestellt.

Essentiell ist darüber hinaus die professionelle Planung und fachkundige Montage sowie Wartung.

Als Hersteller unterstützt die WIRUS Fenster GmbH & Co. KG seine Fachhandelspartner in diesen Bereichen – ist selbst jedoch nicht Planer von Flucht- und Rettungswegen.

Der qualifizierte Fachhandelspartner ist das Bindeglied zwischen WIRUS® und den Kunden. Von der Beratung und dem Aufmaß vor Ort über den fachgerechten Einbau mit anschließender Funktionskontrolle sowie Dokumentation bis zur regelmäßigen Wartung sind WIRUS® Fachhändler für ihre Kunden da.

Auch wenn es um die Themen Wärmeschutz, Einbruchschutz und Barrierefreiheit geht, sind Sie bei ihm an der richtigen Adresse.



WIRUS® Brandschutztüren sind gemäß DIN EN 1627 bis zur Widerstandsklasse RC 2 geprüft und zertifiziert. Die Zertifizierung erfolgte durch das anerkannte Prüfinstitut ift.



# WIRUS® Brandschutztüren **BS 93-30**



Innenanwendung

## Eigenschaften Innenanwendung

- Feuerwiderstand: EI<sub>2</sub> 30
- Rauchschutz: S<sub>200</sub>
- Selbstschließung: C
- Dauerfunktionsprüfung: 5
- Fähigkeit zur Freigabe: freigegeben
- Dauerhaftigkeit der Fähigkeit zur Freigabe: Freigabe aufrechterhalten



Außenanwendung

## Eigenschaften Außenanwendung

- Feuerwiderstand: EI<sub>2</sub> 30
- Rauchschutz: S<sub>200</sub>/S<sub>a</sub>
- Widerstandsklasse: bis RC 2
- Dauerfunktion: C5
- Luftdurchlässigkeit: Klasse 3
- Schlagregendichtheit: 2A
- Windlastwiderstand: C3/B3
- Bedienkräfte: 5
- mechanische Festigkeit: Klasse 3
- Differenzklimaverhalten: 2
- Fähigkeit zur Freigabe: freigegeben
- Dauerhaftigkeit der Fähigkeit zur Freigabe: Freigabe aufrechterhalten

### Konstruktion

- Aluminiumtür
- Ansicht außen und innen flächenbündig
- 5-Kammer-Profilsystem mit getrennter Kühl- und Funktionsnut
- doppelte Anschlagdichtung inklusiv absenkbarer Bodendichtung
- bei Außenanwendung wahlweise mit barrierefreier Flachschwelle oder Rahmenschwelle
- optional mit systemkonformem Drainagesystem

### Klassifizierung

- EI<sub>2</sub> 30 S<sub>200</sub>/S<sub>a</sub> C5
- T 30-1/2-FSA
- T 30-1/2-RS-FSA

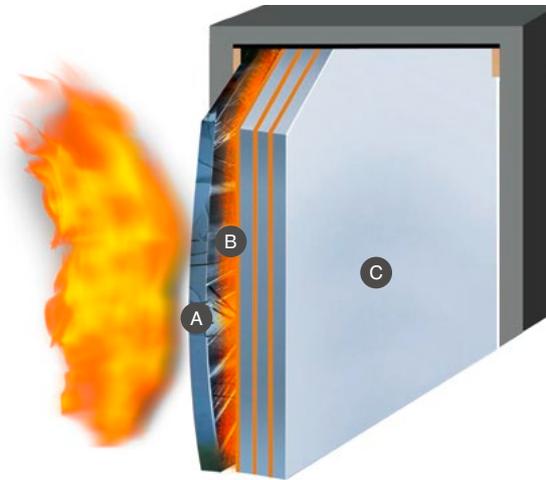
### Maße

- Bautiefe: 93 mm
- Glasstärke: bis 65 mm einsetzbar
- max. Flügengewicht: 260 kg
- Ansichtsbreite BLR/FLG:
  - einteilig: 149 mm
  - mehrteilig: 175 mm
- Spaltmaß: 7 mm umlaufend für garantierte Zwängungsfreiheit gemäß DIN EN 179/1125



Kompatibles Drainagesystem mit Rahmenschwelle

### Brandschutzglas



Brandschutzglas gemäß Feuerwiderstandsklasse EI (T) 30.

Es besteht aus mehreren Floatglasscheiben, zwischen denen Brandschutzschichten eingelagert sind.

Im Brandfall bricht nur die, dem Feuer zugewandte Seite. **A**

Die Brandschutzschichten im Verbund beginnen ab ca. 120 °C aufzuschäumen. **B**

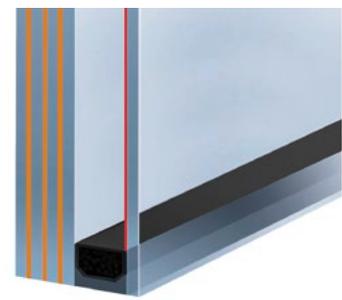
Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt das Glas transparent, so dass Brandquellen durch das Glas beobachtet werden können.

Danach verhindern die aufschäumenden Brandschutzschichten 30 Minuten lang, dass sich die Schutzseite des Glases aufheizt. **C**

Das Brandschutzglas ist als Klarglas oder mit matter Folie lieferbar. Es besitzt generell Verbundsicherheitsglas-Eigenschaften gemäß EN 14449:2005+AC:2005.



Brandschutzglas 1-fach



Brandschutzglas 2-fach inkl. Warme Kante

# WIRUS® Rauchschutztüren **RS 65**



Innenanwendung



Außenanwendung

## Innenanwendung

### Konstruktion

- Aluminiumtür
- Ansicht außen und innen flächenbündig
- Innenanwendung:
  - 1-Kammer-Profilsystem unisoliert
- doppelte Anschlagdichtung  
inklusive absenkbarer Bodendichtung
- optional mit barrierefreier Flachschwelle

### Klassifizierung

- RS 1/RS 2 nach DIN 18095 und EN 1634-3

### Maße

- Bautiefe: 65 mm
- Glasstärke: bis 20 mm einsetzbar
- max. Flügelgewicht: 250 kg
- Ansichtsbreite BLR/FLG:
  - einteilig: 155 mm
  - mehrteilig: 151 mm
- Spaltmaß: 7 mm umlaufend für  
garantierte Zwängungsfreiheit  
gemäß DIN EN 179/1125

### Eigenschaften

- Rauchschutz:  $S_{200}/S_a$
- Dauerfunktion: C5
- Bedienkräfte: 5
- mechanische Festigkeit: Klasse 3

**Die Außenanwendung entspricht der  
Brandschutztür BS 93-30**

**Hinweis:** Bei der Außenanwendung muss die Verglasung immer beidseitig mit Verbundsicherheitsglas (VSG) ausgestattet sein. Das Glas bei der Innenanwendung ist generell ein 1-fach Verbundsicherheitsglas (VSG).



# WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren in Flucht-

## **Notausgangtüren nach DIN EN 179**

Diese Türen sind für Gebäude bestimmt, die keinem öffentlichen Publikumsverkehr unterliegen und deren Besucher die Funktion der Fluchttüren kennen. Das können unter anderem auch Nebenausgänge in öffentlichen Gebäuden sein, die nur von autorisierten Personen genutzt werden.

Als Beschlagelemente\* sind an der Innenseite angeordnete Türdrücker vorgeschrieben.

## **Paniktüren nach DIN EN 1125**

Paniktüren kommen in öffentlichen Gebäuden zum Einsatz, bei denen die Besucher die Funktion der Fluchttüren nicht kennen und diese im Notfall ohne Einweisung betätigen können müssen, z.B. Krankenhäuser, Schulen, Einkaufszentren, Flughäfen.

Als Beschlagelemente\* sind horizontale Stangengriffe oder Druckstangen, die über die Türbreite gehen, vorgeschrieben. Diese sind auf der Fluchtseite der Türen anzubringen.

\* Geeignete Türdrücker und Griffe haben wir auf den Seiten 10 und 11 für Sie zusammengestellt.



# und Rettungswegen

## **Panikschlösser für WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren in Flucht- und Rettungswegen**

Panikschlösser sorgen in Gebäuden, beispielsweise im Falle eines Brandes, für eine schnelle und sichere Evakuierung. Ausgestattet mit einem Panikschloss lässt sich die Flucht- und Rettungstür immer von innen öffnen – auch ohne Schlüssel, selbst wenn sie abgeschlossen sein sollte.

WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren sind in drei Panikfunktionen erhältlich.

### **Umschaltfunktion B**

Diese Funktion verfügt beidseitig über Türdrücker. Der äußere Drücker lässt sich in zwei Funktionen umstellen. Ist das Schloss verriegelt, ist der äußere Türdrücker im Leerlauf und nicht in der Lage, die Tür zu öffnen. Mittels Schlüssel lässt er sich jedoch einkoppeln, sodass die Tür auch von außen zu öffnen ist.

Wird die Tür im Panikfall von innen über den Türdrücker geöffnet, bleibt der äußere Drücker weiterhin im Leerlauf, d.h. die Tür kann von außen nur mit dem Schlüssel geöffnet werden.

### **Durchgangsfunktion D**

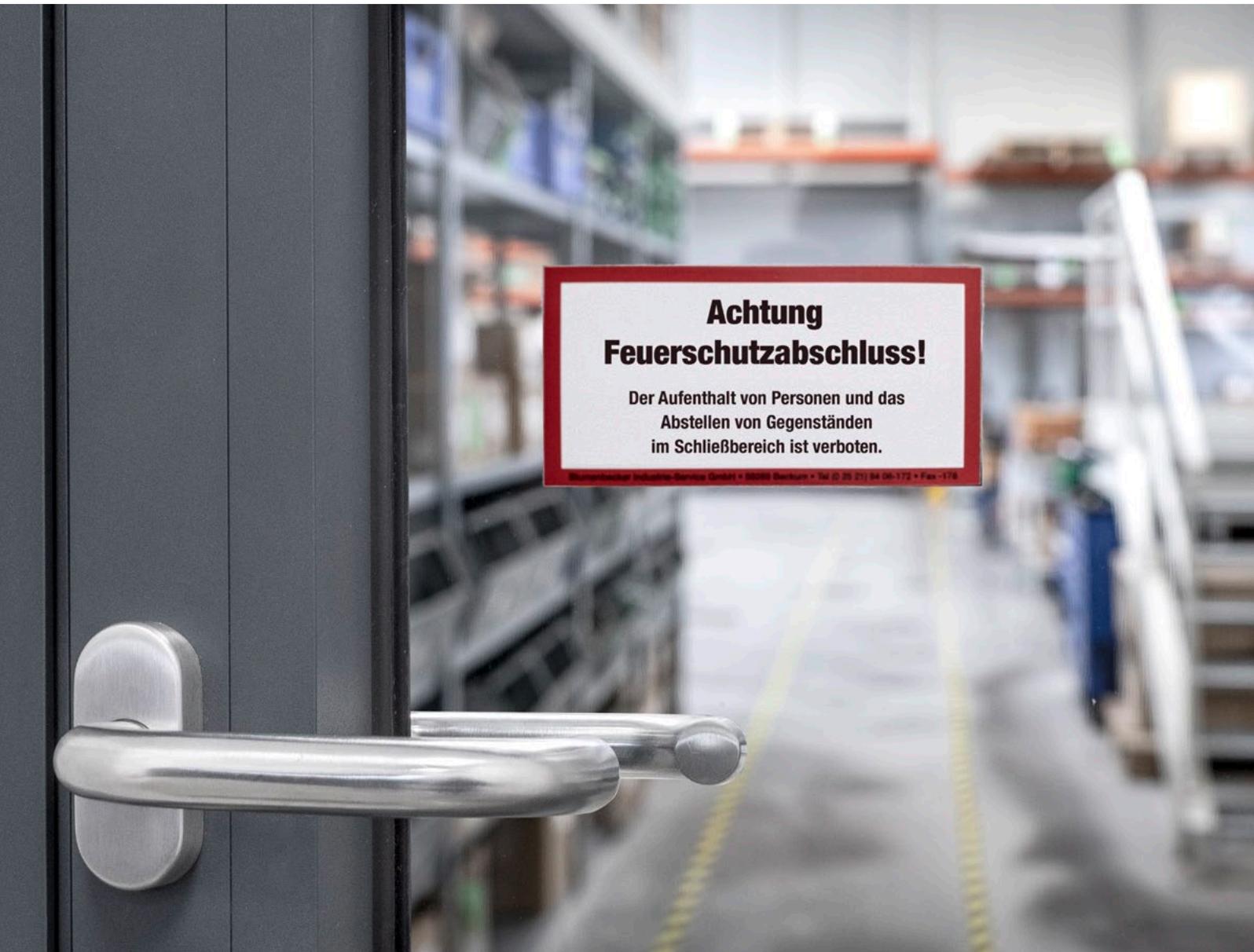
Diese Funktion wird auch als Feuerwehrfunktion bezeichnet. Sie hat beidseitig Türdrücker. Während der Normalfunktion lässt sich die Tür von beiden Seiten öffnen. Wenn das Schloss verriegelt wird, ist der Außendrücker wirkungslos. Von innen lässt sich die Tür aufgrund der Panikfunktion aber weiterhin öffnen.

Wird die Tür im Panikfall von innen über den Türdrücker geöffnet, wird der äußere Drücker eingekoppelt, d.h. die Tür kann auch von außen geöffnet werden, sodass z.B. die Feuerwehr von außen Zugang hat.

### **Wechselfunktion E**

Diese Funktion kommt bei Türen zum Einsatz, die von innen mit einem Drücker und von außen mit einem Stoßgriff oder Knauf ausgestattet sind. Sie lassen sich von außen – in entriegelter, als auch verriegelter Position – nur mit einem Schlüssel öffnen. Von innen lassen sie sich in beiden Fällen mittels Drücker und Panikfunktion öffnen. Die Panikfunktion E kommt zumeist in abgeschlossenen Bereichen mit definiertem Personenkreis zum Einsatz, z.B. Tiefgaragen, Heizungsräume oder bei Haustüren in Mehrfamilienhäusern.

# Gestaltung und Ausstattung



**Drückerset 660**  
EV 1 (= Standard)  
oder Edelstahl



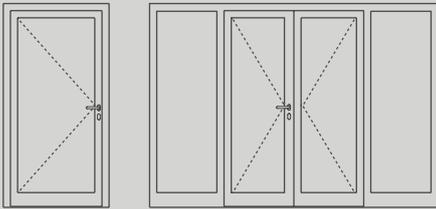
**Obentürschließer**  
Standard  
EV 1 oder weiß



**Standardband**  
3-teilig  
EV 1 oder weiß



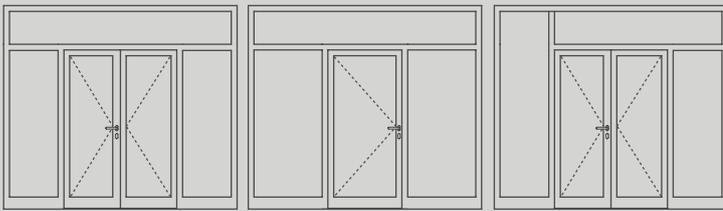
**Rollenband**  
3-teilig, Aluminium  
EV 1 oder weiß



### Bauformen und Öffnungsarten

Neben den hier abgebildeten Beispielen ermöglichen Ihnen WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren viele weitere Gestaltungsvarianten.

Großzügig bemessene lichte Durchgangswerten bieten bereits in den einflügeligen Ausführungen hohe Gebrauchssicherheit und Nutzungskomfort. Zweiflügelige Ausführungen und barrierefreie Lösungen runden das Programm ab.



### Farben

Farbabbildungen sind aus drucktechnischen Gründen nicht farbecht.



WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren aus Aluminium werden serienmäßig in RAL 9016 Verkehrsweiß, Oberfläche glänzend gefertigt. Ihre persönlichen Wünsche realisieren wir natürlich gerne. Varianten sind – farbabhängig in den Oberflächenausführungen Feinstruktur, matt und glänzend lieferbar.

WIRUS® Brand- und Rauchschutztüren verfügen grundsätzlich über HWR-Oberflächen (HWR = HochWetterResistent). Das ist der derzeit weltbeste Standard für Witterungsbeständigkeit von Pulverlacken.

### Hinweis

Hier abgebildet sind unsere Standard-Farben. Sie haben die Auswahl aus vielen weiteren Sonderfarben. Farbkarten hält der WIRUS® Fachhandel für Sie bereit.



**Stangengriff horizontal\***  
Edelstahl



**Druckstange horizontal\***  
Edelstahl



**Designgriff Sintra**  
Drückerset  
Edelstahl



**Stoßgriff Maike\*\***  
Edelstahl,  
Länge: 350 mm



**Knauf Madrid**  
Edelstahl

\* Bei Paniktüren nach DIN EN 1125 sind horizontale Stangengriffe oder Druckstangen auf der Fluchtseite vorgeschrieben.

\*\* Viele weitere geeignete Stoßgriffe hält der WIRUS® Fachhandel für Sie bereit.

ganzglastuere.de  
pmt - Fenster | Türen | Glas  
Peter Muck  
Vogelbeerstraße 12a  
83109 Großkarolinenfeld  
Telefon: 0 80 31 / 231 76 58  
Mail: [service@ganzglastuere.de](mailto:service@ganzglastuere.de)  
Web: [www.ganzglastuere.de](http://www.ganzglastuere.de)

500.15-05/2024 Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten  
Copyright by WIRUS Fenster GmbH & Co.KG  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.  
Bildmaterial: WIRUS Fenster GmbH & Co.KG, heraal - Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG, Adobe Stock.

---

XXL | DIE IDEE, DIE UNS TRÄGT: 100% QUALITÄT UND 100% SERVICE.

---

